

Frau Feld-Wielpütz bat bezüglich der Drucksache-Nr. 15/0105 „Verkehrssituation Südstraße“ um eine ergänzende Prüfung, ob sogenannte „bauliche Leitelemente“ eine Alternative an dieser Stelle wären. Möglicherweise gebe es auch noch andere Alternativen. Ihre Fraktion sei sich nicht sicher gewesen, ob sich die Prüfung lediglich auf Poller beschränkt habe.

Herr Müller sagte zu, dass hierzu dem Protokoll eine entsprechende Mitteilung beigelegt werde.

Protokollnotiz:

Die Prüfung der Örtlichkeit hat sich nicht ausschließlich auf das Anbringen von Pollern beschränkt. Eine Möglichkeit, das verbotene Linksabbiegen zu verhindern, wäre der Einbau einer doppelten hochgesetzten Reihe von Bordsteinen auf einer Länge von ca. 35 m. Die Stadt Bonn praktiziert diese Lösung an mehreren Stellen im Stadtgebiet.

Vor dem Hintergrund, dass es keine Unfalllage aufgrund des Linksabbiegens gibt und da der bauliche Aufwand nicht unbeträchtlich wäre, hält die Verwaltung die Maßnahme nicht für verhältnismäßig.

Im Hinblick auf Rettungsfahrzeuge im Einsatz und einem möglichen Umfahren der Halbschranken wird eine solche Maßnahme im direkten Umfeld der Bahnbeschränkung nicht als sinnvoll angesehen.

Im Übrigen nahm der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.